

# Antrag auf liquiditätsunterstützende Maßnahmen im Rahmen der aktuellen Corona-Pandemie

Kundenname und Anschrift:	
Bankberater:	
Folgende Auswirkungen der Corona-Virus-Krise liegen vor:	<input type="checkbox"/> Probleme Lieferkette / Einkauf <input type="checkbox"/> Probleme beim Absatz <input type="checkbox"/> Schließungsverfügung, Einschränkungen im Geschäftsverkehr aufgrund von Anordnungen <input type="checkbox"/> personelle Probleme (Ausfall o.ä.) <input type="checkbox"/> sonstige Gründe (bitte ergänzen) 
Kurzbeschreibung der aktuellen Situation:	
Geplante bzw. bereits umgesetzte Maßnahmen zur Liquiditätssicherung:	<input type="checkbox"/> Reduzierung künftiger bzw. Stundung bereits fälliger Steuervorauszahlungen <input type="checkbox"/> Beantragung von Kurzarbeit <input type="checkbox"/> sonstige betriebliche Maßnahmen bzw. eigene Beiträge des Antragstellers (bitte näher ausführen) <input type="checkbox"/> Anträge bei weiteren Kreditinstituten etc. (bitte näher ausführen) 
Fazit:	Diese Vorsorgemaßnahmen werden voraussichtlich nicht ausreichen, da in den nächsten Wochen und Monaten von erheblichen Einschränkungen in der Abwicklung des Geschäftsbetriebes ausgegangen werden muss.
Liquiditätsbedarf:	Basierend auf der aktuellen Liquiditätsdecke und unter Berücksichtigung der vorgenannten Maßnahmen wird der zusätzliche Betriebsmittelbedarf für den Zeitraum von <input type="text"/> Monaten auf voraussichtlich <input type="text"/> EUR geschätzt. <input type="checkbox"/> Berechnung ist als Anlage beigefügt. <input type="checkbox"/> alternativ kurze textliche Erläuterung: 
Folgende Unterstützungsmaßnahmen zur Deckung des Betriebsmittelbedarfes werden beantragt:	<input type="checkbox"/> Tilgungsreduzierung/-aussetzung für <input type="text"/> Monate: <input type="checkbox"/> alle bestehenden Darlehen <input type="checkbox"/> für Darlehen (Aufzählung): <input type="text"/> <input type="checkbox"/> kurzfristiger Betriebsmittelbedarf / befristete Limiterhöhung <input type="checkbox"/> mittelfristiger Betriebsmittelbedarf / Darlehen Der Antragssteller bittet um Erstellung eines Umsetzungsvorschlags unter Berücksichtigung öffentlicher Programme für Liquiditätshilfen aus dem Maßnahmenpaket der Bundesregierung, sofern diese für die Ausgangslage geeignet sind.
Zur Beurteilung der wirtschaftlichen Lage sind folgende Unterlagen beigefügt bzw. liegen der Bank bereits vor: <i>Hinweis: Ggf. noch erforderliche Unterlagen werden vom Berater angefordert.</i>	<input type="checkbox"/> Jahresabschluss 2018 <input type="checkbox"/> vorläufige Unternehmensdaten in Form einer vollständigen BWA inkl. Summen- und Saldenliste <input type="checkbox"/> Liquiditätsplanung bzw. Herleitung des aktuellen Liquiditätsbedarfes für 12 Monate anhand des <b>KfW-Liquiditätsplan</b> <input type="checkbox"/> Rentabilitätsplanung für 2020 (einschl. Krisenauswirkung) und 2021 (ggf. auf Basis der Jahre 2018/2019) <input type="checkbox"/> aktuelle <b>Selbstauskunft</b> bei Einzelunternehmen
Ort und Datum:	
Unterschrift:	

Soweit Sie den Antrag nicht direkt an Ihren Ansprechpartner adressieren, hier unsere zentralen Kontaktdaten:  
Volksbank Köln Bonn eG, 53252 Bonn, Telefax: 0228 716-966150, E-Mail: info@volksbank-koeln-bonn.de